

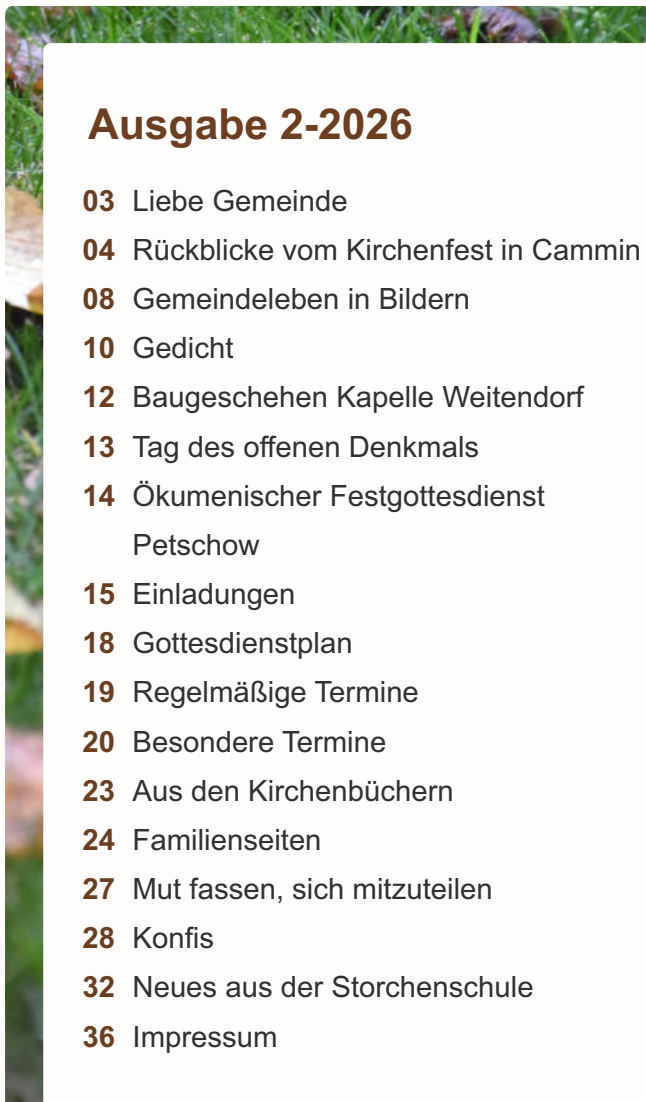
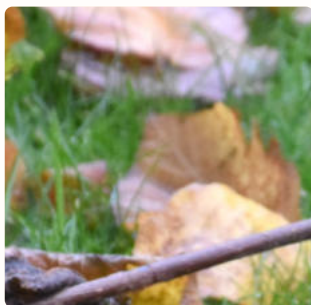
GEMEINDEBRIEF

Für die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Sankt Laurentius zu Cammin und Sankt Bartholomäus zu Petschow



Herbst - 2026



Ausgabe 2-2026

- 03** Liebe Gemeinde
- 04** Rückblicke vom Kirchenfest in Cammin
- 08** Gemeindeleben in Bildern
- 10** Gedicht
- 12** Baugeschehen Kapelle Weitendorf
- 13** Tag des offenen Denkmals
- 14** Ökumenischer Festgottesdienst
Petschow
- 15** Einladungen
- 18** Gottesdienstplan
- 19** Regelmäßige Termine
- 20** Besondere Termine
- 23** Aus den Kirchenbüchern
- 24** Familienseiten
- 27** Mut fassen, sich mitzuteilen
- 28** Konfis
- 32** Neues aus der Storchenschule
- 36** Impressum

Liebe Gemeinde,

„O REX GLORIE CHRISTE VENI CUM PACE“.

Diese Inschrift in lateinischen Majuskeln zierte im oberen Bereich unsere Glocke in Petschow. „O Christus König der Ehre komm mit Frieden“, lautet die deutsche Übersetzung.

Beim Glockenfest Anfang Juli konnten alle Mitfeiernden die schön geschmückte und reparierte Petschower Glocke im Eingangsbereich der Kirche in Augenschein nehmen und sich an ihr freuen. Ca. 8 Wochen später, wenn der neue Klöppel fertig und eingebaut ist, wird sie wieder ihren angestammten Platz hoch oben im Glockenturm einnehmen. Zum Festgottesdienst am 27.09.26 in der Kirche Petschow wird sie dann wieder läuten und die Menschen zum Gottesdienst und zur Gemeinschaft rufen.

In den dazwischenliegenden Wochen der Sommer- und Ferienzeit haben wir uns auf die Reise gemacht, um wieder Kraft zu schöpfen, Erholung zu finden und neue Anregungen und Erlebnisse in unseren Alltag mitzunehmen. Egal, ob Sie Urlaub in den Bergen, an der See oder im eigenen Garten gemacht haben, wichtig ist das zur Ruhe kommen, das Zeit haben für Familie und Freunde und die Besinnung auf sich selbst. Ich hoffe, dass uns allen diese besonderen Momente geschenkt wurden und wir in der kommenden Herbstzeit mit neuem Elan und neuer Kraft in die Herausforderungen unseres Lebens starten können.



Viele schöne Erlebnisse und Erinnerungen aus dem Frühsommer dieses Jahres ziehen mit diesem Heft noch einmal an uns vorüber, so wie die Feierlichkeiten rings um das Dorfjubiläum 800 Jahre Cammin und die Fertigstellung des ersten Bauabschnittes in der Kapelle Weitendorf.

In den kommenden Herbstmonaten sind Sie zu anregenden Veranstaltungen in unserer Mitte eingeladen, die Ihnen Gemeinschaft und Stärkung im Glauben schenken wollen. Ob die Gottesdienste zu Erntedank oder zum Reformationstag, ein Vortags- oder Kinoabend, die Frauenfreizeit in Zinnowitz, ein Lichterfest für Familien oder der Martinsumzug, für alle Generationen ist etwas dabei, um sich einzubringen und christliche Gemeinschaft zu erleben.

„O Christus König der Ehre komm mit Frieden“. Das wünschen wir uns für die kommende Zeit, das Christus uns seinen Frieden schenkt und wir im Vertrauen auf seinen Segen unseren Weg gehen können. Eine gesegnete Herbstzeit wünscht Ihnen,

Ihre Pastorin, G. Froesa-Schmidt

CLUB SCHEUNE



Am 05.06 war es endlich so weit: die erste Clubscheune erreichte das ruhige Cammin. Bei Spiel, Spaß, Tanz und Musik wurden nicht nur neue Freundschaften geknüpft sondern auch das Mischen eigener Mocktails ausprobiert.

Zukünftig sind noch weitere Club-Scheune-Abende mit unterhaltsamer Musik geplant.

Jeder ist eingeladen, egal ob jung oder alt, kirchlich oder nicht kirchlich.



Sophie-Mareen Winter

Festveranstaltung am Samstag, dem 6. Juni 2026

Im Sonderheft „Kirchenfest zum Dorfjubiläum 800 Jahre Cammin“ wurde für den Samstag ein abwechslungsreiches Programm angekündigt. Viele waren dazu in die geschmückte Kirche gekommen, um das Fest miteinander zu feiern. Der Nachmittag wurde musikalisch von Benjamin Jäger an der Orgel eröffnet. Die geladenen Gäste und die Gemeinde wurden von Frau Pastorin Gerlind Froesa-Schmidt und dem Bürgermeister Wilhelm Stahlhut herzlich begrüßt. Der anschließende Vortrag von Axel Attula, dem wissenschaftlichen Direktor des Bernsteinmuseums Ribnitz, führte uns durch die wechselvolle Geschichte der Camminer Kirche von den Anfängen bis zur Gegenwart. In den Vorträgen von Herrn Dr. Axel Lubinski – gehalten im Dorfgemeinschaftshaus in den vorigen Monaten - ging es um die Entwicklung des Dorfes Cammin und um die Menschen, die diese Zeiten prägten.

Die Ausstellungen im Chor und im Hauptschiff der Kirche sowie die vorgeführten Videos zeigten uns nun in Wort und Bild eine kleine Auswahl der Menschen, die

durch ihr Wirken in Cammin Geschichte schrieben.

Fotogalerie. Auf zehn Tafeln werden Camminer Pastorinnen und Pastoren in Wort und Bild vorgestellt. Dazu schreiben sie selbst ihre Gedanken auf und ihre Erinnerungen an die Gemeinde in Cammin und den umliegenden Dörfern. Bei den bereits verstorbenen Pastoren wurden die Kinder gebeten, aus ihrer Sicht die Zeit des Wirkens in Cammin zu beschreiben.

Da am Festtag selbst sicher nicht alle Texte Fotogalerie gelesen werden konnten, war dies noch bis zum 31.07. in der Kirche möglich.

Kunstprojekt „Grüße“. Die Malerin Steffi Weigel aus Berlin schuf Portraits von Frauen und Männern aus Cammin, die durch ihren Beruf und ihre Persönlichkeit im Dorf große Anerkennung erfuhren. Als Vorlagen dienten ihre Fotos und mündliche Berichte von Angehörigen und Camminer Bürgern. Die Miniaturen sind in einer hybriden Technik (Handsiebdruck über Malerei) gefertigt. Die Portraits konnten noch bis zum 31. Juli besichtigt werden. Zu den Bildern gab es

kurze Informationen über Name, Alter und ihr Wirken im Dorf.

Die Videos "Lebendiges Gemeindeleben" von Regina Weigel und "Die Camminer Kirche", aufgenommen von Remo Böttcher mit einer Drohne, zeigten die Vielfalt unseres kirchlichen Lebens und die Schönheit unseres Gotteshauses.

Anschließend an die Präsentationen traf sich die Festgemeinde im hinteren Teil der Kirche und vor der Kirche zu Kaffee und Kuchen. Dies bot auch eine gute Gelegenheit zu Gesprächen, zum Kennenlernen und zum Austauschen von Erinnerungen.

Abendprogramm Chormusik. Der Gemeinschaftschor Cammin-Petschow, Sanitz und Tessin unter der Leitung von Benjamin Jäger gab in der Kirche ein

Geburtskonzert „800 Jahre Cammin“. Nach kleinen Orgelstücken, gespielt von Benjamin Jäger, sang der Chor geistliche Lieder verschiedener Komponisten. Gemeinsam mit der Gemeinde wurden dann die beliebten Lieder aus dem Gesangbuch „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ und „Himmel. Erde, Luft und Meer“ gesungen. Ein Höhepunkt war das Stück „Dona nobis pacem - Gib uns Frieden“, ein Stück von besonderer Aktualität, das Chor und Gemeinde gemeinsam sangen.

Das Organisationskomitee möchte allen Beteiligten und Helfern herzlichen Dank sagen. Es war ein wunderbares Fest!

Dr. Ilse Fiedler

Stimmen zum Schlager-Gottesdienst in Cammin:

Ich, sonntags zwischen Tradition, Glaube und Schlagerklassikern. Schon der goldene Glitzervorhang am Eingang gab einen kleinen Vorgeschmack auf einen Gottesdienst der etwas anderen Art. Gleichermäßen lud eine Discokugel im Raum zu guter Laune ein. Wenn ich jetzt noch unsicher war, wusste ich spätestens beim Aufschlagen des Programmheftes, dass wird originell!

Inmitten der Puhdys und Helene Fischer wurde die Atmosphäre immer lebendiger, begleitet durch großartige Musiker und biblischen Passagen sowie Gedanken unserer Pastorin. Für mich alles in Allem ein gelungener Abschluss zum Wochenende.

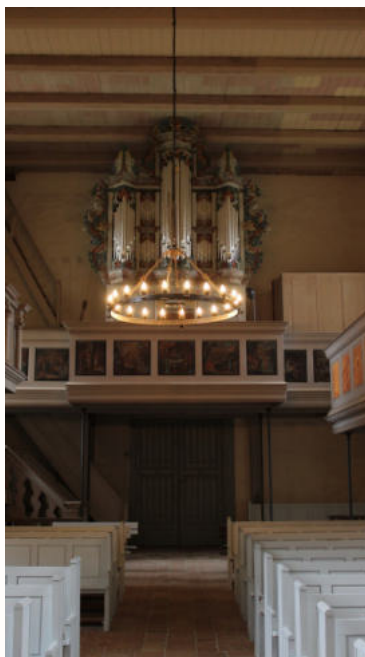


Die mitreißende Schlager-Musik und die herzliche Gemeinschaft schenken uns einen unvergesslichen, lebendigen Gottesdienst voller Emotionen. Bekannte Melodien und tiefgehende, stärkende Worte verbanden christlichen Glauben mit purer Lebensfreude. Dieses besondere Erlebnis berührte alle Generationen spürbar und hinterließ tiefe, nachhaltige Dankbarkeit... mit Potential auf Wiederholung... ;-).

Gruß Andy Synok

Anja Tews





Der Herr hat Großes an uns getan;
des sind wir fröhlich.

Psalm 126,3



Die Ballade von der Uhr

Text: Johann Gabriel Seidl (1804 – 1875)

Melodie: Carl Löwe (1796 – 1869)

Ich trage, wo ich gehe, stets eine Uhr bei mir,
wieviel es geschlagen habe , genau sehe ich`s an ihr.
Es ist ein großer Meister, der künstlich ihr Werk gefügt,
wennleich ihr Klang nicht immer dem törichten Wunsche genügt.

Ich wollte, sie wäre rascher gegangen an manchem Tag.
Ich wollte, sie hätte manchmal verzögert den raschen Schlag.
In meinen Leiden und Freuden – im Sturm und in der Ruh`,
was immer geschah im Leben, sie pochte den Takt dazu.

Sie schlug am Sarge des Vaters, sie schlug an des Freundes Bahr`.
Sie schlug am Morgen der Liebe, sie schlug am Traualtar.
Sie schlug an der Wiege des Kindes, sie schlägt, wills GOTT, noch oft,
bis bessere Tage kommen, wie meine Seele es hofft.

Und wart sie manchmal träger und drohte zu stocken ihr Lauf,
so zog der Meister immer großmütig sie wieder auf.
Doch stände sie einmal stille, dann wärs um sie geschehn.
Kein andrer als der sie fügte, bringt die Zerstörte zum Gehn.

Dann müsst ich zum Meister wandern, der wohnt am Ende wohl weit,
wohnt draußen jenseits der Erde, wohl dort in Ewigkeit.
Dann gäbe ich ihm sie zurücke mit dankbar kindlichem Flehn:
„Sieh, HERR, ich hab nichts verdorben, sie blieb von selber stehn.“



Die Uhr:

Sinnbild des Gehens, des Vergehens und Stillstehen des Lebens.

Der Komponist Carl Löwe (1796 bis 1869) wirkte mehrere Jahrzehnte lang als Organist und Musikpädagoge an der Jakobikirche Stettin. Daneben schrieb er Oratorien, Sinfonien und vertonte zahlreiche Gedichte, so auch den „Erlkönig“ von Joh. W. von Goethe. Die Ballade von der Uhr hat ihn auf besondere Weise zum Vertonen angeregt. An einem Sonntag im Jahre 1856 trug er seine Komposition erstmals einem Freundeskreis vor, der sich nach dem Gottesdienst in seinem Hause versammelt hatte. Zur Einführung erläuterte er:

„So hört denn mein jüngstes Lied. Ich habe es im Anblick des Bildnisses unserer Tochter Adele komponiert. Wie hatte sie sich gefreut, als ich ihr zur Verlobung mit Herrn von Tippelskirch eine goldene Uhr schenkte, doch, wie Ihr wisst, ist sie bald darauf plötzlich gestorben. Ich riet Ihr noch: „Kind, dies Gedicht mußt Du Dir tief einprägen und dabei an Deine lieben Eltern denken, aber noch mehr an den VATER aller Dinge dort droben.“

Die Ballade von der Uhr ist eines der bekanntesten Stücke von Carl Löwe. Es wurde und wird noch heute in Konzerten und Liederabenden vorgetragen, z.B. von Hermann Prey, Thomas Quasthoff u. a.

Aus: Paul-Gerhard Hübner:

„Stettiner historische Skizzen“. Datteln i. Westf. 1979

Dr. Ilse Fiedler



Das neue das Dach der Kapelle Weitendorf leuchtet schon von Weitem jedem Dorfbewohner und Besucher im freundlichen Rot der frisch verlegten Biberschwänze entgegen. Der Dachreiter und der Hahn auf seiner Spitze sind nun in gutem Kontrast zur Farbe des Daches besonders gut zu sehen.

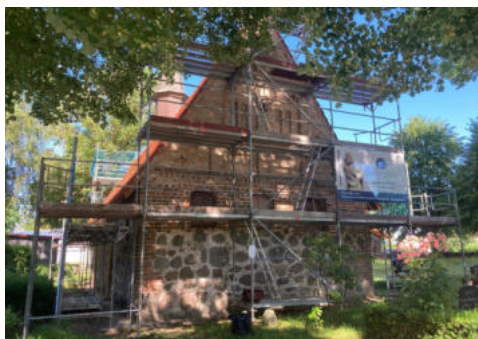
Der erste Schritt zur Sanierung der Kapelle ist abgeschlossen und die Bauabnahme für die Gewerke der Außenhautsanierung, der Zimmerleute, Dachdecker und Maurer, fand am 30.06.2026 statt. Gemeinsam mit Bauingenieur Peter Blümel, Remo Böttcher vom Kirchengemeinderat, den Meistern

der Baufirmen und mir als Pastorin, schauten wir die Details der Ausführung der drei Gewerke noch einmal an und freuten uns an dem gelungenen Ergebnis. Das Baugerüst wird in den nächsten Tagen abgebaut und nun kann die Innenraumsanierung beginnen.

Derzeit ist die Sanierung der Fenster in Arbeit und die Elektrik folgt. Ein Treffen im Mai mit Restaurator von Mannewitz und Frau Ahnert, vom kirchlichen Amt für die Denkmalpflege, befasste sich mit den Plänen zur Aufarbeitung der Prinzipalstücke wie Kanzel und Altar.

Wir freuen uns über den guten Fortgang des Baugeschehens und feierten dies mit einer **Baustellendacht** am **09. August** an der Kapelle.

Pastorin Froesa-Schmidt



Tag des offenen Denkmals 13. September 2026

Kirche in Cammin

Offene Kirche 10:00-16:00 Uhr



Förderverein zur Erhaltung
der denkmalgeschützten Kirchenensemble in
Cammin, Tessin, Thelkow, Vilz und
Weitendorf e.V.

Kirche in Petschow

Offene Kirche 10:00-16:00 Uhr

Führungen 11:00 und 14:00 Uhr



Förderverein
zur Erhaltung
der Dorfkirche Petschow e.V.

Ökumenischer Festgottesdienst

zum Erntedank

und zum Wiedereinbau der Glocke in Petschow



O REX GLORIE CHRISTE VENI CUM PACE

Sonntag 27. September

11.00 Uhr

Kirche Petschow

mit dem Bläserchor der kath. Gemeinde Rostock

Wolfram Hausberg an der Orgel

Pfarrer Wellenbrock + Pastorin Froesa-Schmidt

anschließend Mittagsimbiss im
Dorfgemeinschaftshaus Lieblingshof

REGIONALER ERNTEDANK GOTTESDIENST



mit Regionalem Bläserchor

**04. Oktober 2026
um 10.15 Uhr
in der Tessiner Kirche**

Abgabe der Erntegaben in den Tagen davor und
Samstag 03.10.26 bis 11.00 Uhr auf Pfarrgrundstück Tessin
hinter der Einfahrt

Dann passiert das Leben

von Neele Leana Vollmar | Drama
Deutschland/Österreich 2025 | 182 min



Hans' Pensionierung (Ulrich Turkur) steht kurz bevor, doch statt Freude herrschen Angst und Unsicherheit: Sohn Tom ist lange ausgezogen und seine Frau Rita (Anke Engelke) genießt seit Jahren ihre morgendlichen Schwimmrunden und die Ruhe im Haus. Als ein tragischer Unfall geschieht, für den sich Rita verantwortlich fühlt, wird das Ehepaar nach jahrzehntelanger Beziehung plötzlich gezwungen, sich selbst, ihre alten, eingerosteten Gefühle und ihre Ansprüche an das Leben zu hinterfragen.

13.10.2026 **Dorfgemeinschaftshaus**
19.00 Uhr **Cammin**
PLZ 18195

STARKE STÜCKE

Berührt und diskutiert



**weitere Termine und Orte
Spielplan 2026**

www.kirche-mv.de/starkestuecke

Einlass ist eine halbe Stunde
vor Veranstaltungsbeginn.
Zu einem Filmgespräch wird
im Anschluss eingeladen.
**Eintritt frei. Spenden für die
Kulturarbeit der Kirche sind
erwünscht.**

Veranstalter:



Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Mecklenburg



Pommerscher
Evangelischer Kirchenkreis



FILMLAND
Mecklenburg-Vorpommern

Unterstützt von:



Frauen-Freizeit Zinnowitz

16.-18.10.2026

Musik –
Die Töne meines Lebens

Weitere Informationen und Anmeldungen bitte bis spätestens
25. September bei Ihren Pastorinnen!

Gerlind Froesa-Schmidt
Cammin-petschow@elkm.de
038205 13 93 2

Dieses Wochenende lädt ein zu: Begegnung mit Frauen aus Ribnitz und Cammin,
Gesprächen, Kreativem, Bewegung, Andacht, Singen, Spaziergänge am Strand.



VORTRAGSREIHE MENSCH UND NATUR GANZ NAH UND FERN



Der nächste Vortrag zu diesem Thema findet am Donnerstag,
dem **22. Oktober 2026**, um **19.00 Uhr** im **DGH Cammin** statt.



Junge Rauchschnalben

**"Die Vogelwelt unserer Umgebung -
aus der Arbeit eines Vogelbeobachters"**

Referent ist Holger Wieg aus Tessin.



Der Eintritt ist frei.
Wir bitten am Ausgang um eine Spende.

Gottesdienstplan September - November 2026

	Cammin	Petschow	Weitendorf
06. September 14. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr Goldene und Diamantene Konfirmation		
11. September Freitag		17.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst	
13. September 15. So. n. Trinitatis	10.00-16.00 Uhr Tag des offenen Denkmals	10.00-16.00 Uhr Tag des offenen Denkmals	
27. September 17. So. n. Trinitatis		11.00 Uhr Ökumen. Festgottesdienst Erntedank zum Wiedereinbau der Petschower Glocke	
04. Oktober Erntedank	10.15 Uhr in Tessin Regionaler Erntedankgottesdienst		
09. Oktober Freitag		17.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst	
11. Oktober 19. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr mit Pastor Frenzel		
31. Oktober Reformationstag	10.00 Uhr in Sanitz Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag		
		16.00 Uhr Lichterfest für Kinder und Familien	
01. November 22. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr		
13. November Freitag		17.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst	
22. November Ewigkeitssonntag	14.00 Uhr mit Hlg. Abendmahl	10.00 Uhr mit Hlg. Abendmahl	
29. November 1. Advent			10.00 Uhr anschl. Adventskaffee

Gottesdienste im Seniorenheim Tessinum

Die Gottesdienste werden im Wechsel gestaltet durch Pastorin G. Froesa-Schmidt, Prädikantin S. Schacky und Pastor Ch. Hasenpusch.

Donnerstag, 10:00 Uhr / vierzehntägig

10. September / 24. September / 08. Oktober / 29. Oktober /

05. November / 19. November

Gemeindenachmittage

Der Donnerstagskaffee Cammin

In Cammin findet für die Senioren der traditionelle „Donnerstagskaffee“ statt. Wir treffen uns an einem Donnerstag einmal im Monat. Beginn ist 14.30 Uhr

Termine:

Mittwoch	09. September	14.30 Uhr	Regionaler Seniorenachmittag im Gutshaus Vilz
Donnerstag	22. Oktober	15.00 Uhr	Gemeinsamer Seniorenachmittag Cammin und Petschow mit Kulturverein Kulipe „Geschichten und Anekdoten mit ostpreußischem Humor“ im Dorfgemeinschaftshaus Lieblingshof
Donnerstag	05. November	14.30 Uhr	Pfarrhaus Cammin

Der Gemeindenachmittag der Region Petschow

Am letzten Donnerstag im Monat treffen wir uns in verschiedenen Räumen unserer umliegenden Dörfer zum ökumenischen Beisammensein. Beginn ist 14.30 Uhr

Termine:

Mittwoch	09. September	14.30 Uhr	Regionaler Seniorenachmittag im Gutshaus Vilz
Donnerstag	22. Oktober	15.00 Uhr	Gemeinsamer Seniorenachmittag Cammin und Petschow mit Kulturverein Kulipe „Geschichten und Anekdoten mit ostpreußischem Humor“ im Dorfgemeinschaftshaus Lieblingshof
Donnerstag	26. November	14.30 Uhr	Dorfgemeinschaftshaus Lieblingshof

Stricktreff im Pfarrhaus Cammin - Termine 2026

Wir treffen uns regelmäßig am **2. Sonnabend im Monat von 15:00 – 17:00 Uhr**

19.09. / 10.10. / 14.11. / 12.12.

Evtl. Veränderungen sprechen wir dann auch in der Gruppe ab.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt zusammen mit den Kirchenchören der Gemeinden Sanitz und Tessin unter der Leitung von Benjamin Jäger. Die Proben sind:

dienstags, um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Cammin

Neue Sänger und Sängerinnen sind jederzeit willkommen!

Kurzfristige Änderungen finden Sie auf unserer Internetseite:
www.kirche-mv.de/cammin-petschow



Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag



am **31. Oktober 2026 um 10.00 Uhr**
in der **Sanitzer Kirche**

Im Anschluss laden wir herzlich
zum Beisammensein auf dem Pfarrhof ein.



AI

Liebe Kinder und Familien,

am Samstag, dem **31. Oktober** möchten
wir euch herzlich zum

Lichterfest

nach **Petschow** einladen!

An der Kirche erwarten euch
ab **16 Uhr** kleine Mitmachangebote,
eine Feuerschale, Stockbrot,
warme Getränke und
gute Gemeinschaft.

Wir freuen uns auf euch!

Bei Fragen und Anregungen kommt
gerne auf uns zu!

Pastorin Froesa-Schmidt,
Wibke Synok und Anne Dinwoodiee

mail: cammin-petschow@elkm.de

ST. MARTINS ANDACHT MIT LATERNENUMZUG

Am 13. November um 17.00 Uhr
in der Camminer Kirche

MIT PUNSCH, MARTINSHÖRNCHEN
UND MARTINSFEUER AUF DEM PFARRHOF



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE CAMMIN-PETSCHOW
IN GEMEINSCHAFT MIT DER STORCHENSCHULE CAMMIN,
KITA SPATZENHAUSEN UND DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR CAMMIN

„Die Ostpreußen-Brüder“

Donnerstag 22. Oktober

15.00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Lieblingshof

mit den Kabarettisten

Rainer-Joachim Janenz und Frank Neumann



Gemeinsamer Seniorenachmittag

**der Kirchengemeinde Cammin-Petschow und des Kulturvereins „Kulipe“
Kulturverein Lieblingshof - Petschow**

An diesem amüsanten Nachmittag werden Kabarettist Rainer-Joachim Janenz als Reitbursche Otto Kaluweit und sein Partner Frank Neumann als Schrankenwärter Gustav Kaludrichkeit, in der schönen, breiten ostpreußischen Mundart schabbern, was das Zeug hält. Beide Künstler beleuchten in Gedichten, Anekdoten und mit eindrucklichem Humor das Leben im Ostpreußen der Nachkriegszeit.

Taufen:

Luke Berndt aus Laage

Taufe am 22.03.2026, Kirche Cammin

Taufspruch: Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin, wunderbar sind deine Werke, das erkennt meine Seele.

Psalm 139,14

Odilia Dreher aus Cammin

Taufe am Pfingstsonntag 24.05.2026,
Kirche Cammin

Taufspruch: Von allen Seiten umgibst Du mich und hältst deine Hand über mir.

Psalm 139,5

Jonah Ende aus Cammin

Taufe am 23.08.2026, Kirche Cammin

Taufspruch: Denn ich bin der HERR, dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht: Fürchte dich nicht, ich helfe dir.

Jesaja 41,13

Trauung:

Hannah und Sven Stein aus Prangendorf, Trauung 06.06.2026, Kirche Petschow

Trauspruch: Meine Kinder, lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.

1. Johannes 3,18

Trauerfeier:

Günter Voß aus Wendorf, 93 Jahre

Ich bin die Auferstehung und das Leben.

Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.

Johannes 11,25

Lotte Berthold aus Lieblingshof, 93 Jahre

Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

Matthäus 28,20b



Evang. - Lutherische Kirchengemeinde Cammin-Petschow

ELTERNKINDER TREFF

gemeinsam wachsen, lachen, glauben ...
von Anfang an

15:30-17 Uhr

Jeden
ersten Mittwoch
im Monat!
Pfarrhaus Cammin
An'n Pahl 3

Nicht an Feiertagen/Ferien

Gemeindepädagogin:

Wibke Synok

Tel: 01512 0676652

wibke.synok@elkm.de

TREFFPUNKT FÜR ELTERN MIT KINDERN
UND FREUNDE

Für Kaffee, Tee, Milch+Ersatz ist gesorgt

FÜR KINDER VON 6-12 JAHRE

**GLAUBENS-
DETEKTIVE**

**Auf den Spuren
des Kirchenjahres –
gemeinsam unterwegs**

**Cammin Pfarrhaus
An'n Paulh 3
18195 Cammin**

**2x im Monat
Montags 14:30-16:30 Uhr**

ANFRAGE AN GEMEINDEPÄDAGOGIN
WIBKE SYNOK
TEL: 0151-20676652
WIBKE.SYNOK@ELKM.DE

**PFARRSCHEUNE
CAMMIN WIRD ZUR:**

**CLUB
SCHEUNE**

**28.8. + 25.9.2026
18 - 21 UHR**

An'n Paulh 3 18195 Cammin

Für Jugendliche /
Junge Erwachsene
12-27 Jahre
Egal ob kirchlich
oder nicht :-)

**MOCKTAILS /
CREPES UND MUSIK**

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Cammin-Petschow

Einladung Regionale Spielplatzandacht

am 30.08.2026
15 – 17 Uhr
in Sanitz auf dem
Kirchen-Spielplatz!

Die Jugend
erfrischt uns mit
leckeren
Mocktailangeboten
aus der Jims-Bar!

mit dem
Sternenkindergarten Sanitz



Herzliche
Einladung zur

regionalen Familien-Freizeit in Prillwitz

Anmeldung bis: 04.09.26

wibke.synok@elkm.de

oder

doerte.wolter@elkm.de

oder zu den Öffnungszeiten in den Pfarrbüros

18.-20.09.2026

- Vollverpflegung
- Zeit für Dich und deine Familie

Kosten für jeweils 2 Nächte + Vollverpflegung

Je Pers. ab 13 Jahre:

• 90,50€

Je Kind unter 13 Jahre:

• 75,50€

Kinder unter 3 Jahre zahlen nur

Verpflegungskosten: 37,50€

**Bankverbindung der
Kirchengemeinden Sanitz/Thulendorf:**

Ostseesparkasse Rostock (OSPA)

IBAN DE68 1305 0000 0250 0010 12

BIC NOLADE21ROS

Verwendungszweck: Familienname, Prillwitz 2026

Bitte melde dich, falls du eine
finanzielle Unterstützung benötigst.
Alle sollten die Möglichkeit haben,
an der Freizeit teilzunehmen.



Requisiten gesucht:

Ohrensessel und Stehlampe für das Krippenspiel

Für unser diesjähriges Krippenspiel suchen wir für die Advents- und Weihnachtszeit einen großen, gemütlichen Ohrensessel sowie eine Stehlampe mit Lampenschirm. Beide Requisiten sollen dazu beitragen, eine warme Atmosphäre zu schaffen, in der die Weihnachtsgeschichte im Kerzenschein erzählt werden kann.

Wer uns einen passenden Ohrensessel oder eine Stehlampe mit großem Lampenschirm für diesen Zeitraum leihweise zur Verfügung stellen kann, meldet sich bitte bei

Wibke Synok unter Tel.: 0151 20676652

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihre Hilfe, unser Krippenspiel lebendig werden zu lassen!

Mut fassen, sich mitzuteilen

Wenn Sie von einer **Grenzverletzung oder sexualisierter Gewalt** im kirchlichen Raum betroffen sind, können Sie hier Hilfe finden.

Dasselbe gilt, wenn Sie als Angehörige, Nahestehende oder als Zeuge von einem Übergriff in unserer Kirche erfahren haben und Rat suchen.

UNA — Unabhängige Ansprechstelle

Die UNA ist eine unabhängige, fachlich auf sexualisierte Gewalt spezialisierte Beratungsstelle. Sie erreichen die Mitarbeiter*innen unter:
Tel. 0800-0220099 (kostenfrei)
Montags von 9-11 Uhr und
Mittwochs von 15-17 Uhr

Meldung und Klärung im Kirchenkreis Mecklenburg

In unserem Kirchenkreise werden Sie beraten und unterstützt von unserem Beauftragten für Meldung und Prävention

Martin Fritz aus der Fachstelle Prävention in Wismar,
Mobil: 0174-3267628,
martin.fritz@elkm.de,

www.kirche-mv.de/praevention

Ebenfalls unterstützt Sie gern die Unabhängige Meldebeauftragte im Kirchenkreis Hamburg Ost in einem Erstgespräch, wenn Sie eine Frau als Ansprechperson wünschen.

Melanie Lange aus Cammin
Mobil: 0160 544 88 46





Recknitz - Konfipaddeln

Zum Abschluss des Konfijahrgangs nahmen wieder einige Gruppen aus den regionalen Gemeinden am Konfipaddeln auf der Recknitz bei Marlow teil. Trotz der kühlen Temperaturen während der sogenannten Schafskälte, waren rund 30 Konfirmandinnen und Konfirmanden mit mehreren Kanus am Start.

Gemeinsam paddelten wir flussaufwärts in Richtung Ribnitz. Nach etwa einer Stunde auf dem Wasser wurde gewendet, und mit Rückenwind ging es zurück zur Kanustation.

Dort angekommen, klang der gelungene Ausflug bei einem gemeinsamen Abendessen aus. So fand das Konfijahr einen schönen Abschluss bei Bewegung und guter Stimmung.

Wibke Synok



Gestaltung des Kirchenanhängers zum Dorfjubiläum

Dann eine Woche später trafen sich einige Konfis und Jugendliche in der Pfarrscheune, um die Holzpaneele für den Kirchenumzugsanhänger zu gestalten. Mithilfe eines Beamers wurden die Konturen unserer St. Laurentius Kirche sowie des Friedhofseingangstores auf die Holzplatten projiziert und anschließend kreativ mit Farbe umgesetzt.

In gemeinschaftlicher Arbeit entstand so ein beeindruckendes und gelungenes Kunstwerk, das unsere Kirche auf besondere Weise repräsentiert.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit Ideen, Zeit und Kreativität zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben!

Wibke Synok

Sommerfestival „Fette Weide“

Vom 19.-21.6. hieß es auf zur Fetten Weide nach Tempzin. Der Wetterbericht versprach schönsten Wetter und pünktlich zu Beginn des Festivals war die Hitze da. Mit Konfis und Teamern aus den Kirchengemeinden Cammin-Petschow und Sanitz/Thulendorf wurde auf der „Weide“ bei 30 Grad das Zelt aufgebaut. Rund 500 Jugendliche, Haupt- und Ehrenamtliche haben den Ort in ein stimungsvolles Gelände verwandelt.



Regionale Bands haben am Abend ordentlich Stimmung gemacht und nach der Mitternachtsandacht wurde zur „Silent Disco“ bis tief in die Nacht getanzt. „Tanz mit mir“ (Monatslied Nordkirche) war das Lied bei dem die Kirche sich zum Tanzpalast verwandelte und nach Herzenslust das Leben gefeiert wurde.

Workshops sowie Bildungsangebote rundeten das Angebot am Samstag ab. Besonders herausfordernd mit viel Nervenkitzel verbunden, war das Kirchturm abseilen. Aber auch eine Meditation zur Selbstfindung und einen Pool als Erfrischung stand zur Verfügung.

Ein Festival das gerne wieder im nächsten Jahr besucht werden möchte.

Wibke Synok



Konfirmion am Pfingstsonntag, den 24.05.2026 in der Kirche zu Cammin

Mit ihrer feierlichen Konfirmation, am Pfingstsonntag, den 24.05.2026 in der Kirche Cammin, empfangen unsere Jugendlichen Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg. Wir wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen für all ihre Vorhaben, Pläne und die Verwirklichung ihrer Träume.

Der Abschluss der Konfirmandenzeit wurde mit einem Fest in der „Clubscheune Cammin“ am Freitag, den 05.06.2026 gefeiert. Ein weiterer Höhepunkt war der Festumzug zum Dorfjubiläum 800 Jahre Cammin, am Samstag, dem 07.06.26.



Gemeinsam mit Armin Freitag aus Cammin und Gemeindepädagogin Wibke Synok gestalteten die KonfirmandInnen und die Junge Gemeinde einen Umzugswagen der Kirchengemeinde.

Auf einem großen Holzgestell gestalteten sie die Umrisse unserer St. Laurentius Kirche in den buntesten Farben, eindrücklich und fröhlich. Die Jugendlichen fuhren auf dem Umzugswagen der Kirchengemeinde mit.



Julian – Luca Dreher aus Cammin

Konfirmationsspruch: Psalm 91,2

Der Herr ist meine Zuflucht und
meine Burg,
mein Gott auf den ich vertraue.

Jonah Sievers aus Cammin

Konfirmationsspruch: Markus 9,23

Alle Dinge sind möglich dem,
der da glaubt.

**Bald geht's los –
Deine Konfizeit startet!**

Deine
Konfi-zeit

Konfi-Elternabend Dienstag **08. September**
19.00-20.00 Uhr im **Pfarrhaus Cammin**

Du bist neugierig auf den christlichen Glauben, hast Fragen über Gott und die Welt, willst einfach Leute aus deiner Umgebung kennenlernen oder in Gemeinschaft verschiedene Aktionen starten?

Dann ist die Konfizeit genau das Richtige für dich!

Der neue Kurs beginnt am Samstag, den 12. September ab 14.00 Uhr im Gemeindehaus Sanitz mit einer Gemeinschaftsaktion für die Konfis aus Sanitz und Cammin-Petschow.

Herzliche Einladung zu einem spannenden Auftakt mit viel Zeit zum Kennenlernen, für ein spannendes Escape Spiel und gemeinsames Kochen.

Wenn du dabei sein willst, melde dich einfach bei
Gemeindepädagogin Wibke Synok oder
bei Pastorin Froesa-Schmidt.

**Wir freuen uns
auf dich!**

Tel: 038205/13932

Mail: cammin-petschow@elkm.de



Pfingststandacht 2026



Begleitet von strahlendem Sonnenschein versammelten sich die Kinder am ersten Tag nach den Pfingstferien auf der Treppe zum Schulhof, wo unser mobiler Altar in Form eines kleinen Schiffes mit flackernden Kerzen alle empfing. Die Bedeutung von Pfingsten, dem „Geburtstag der Kirche“, wurde durch Frau Machann und einer von Emojis unterstützten Erzählung nähergebracht. Das Symbol unserer Welt und vieler verschiedener Sprachen konnte nur bedeuten, dass der Heilige Geist auf die Jünger Jesu herabgekommen war und seine Botschaft um die Welt ging. Wieder



einmal rundeten die Kinder der Blockflöten-AG die Andacht ab und präsentierten ein eindrucksvolles Lied. Zum Schluss sangen alle noch das Segenslied, das wieder einmal toll von der traditionellen Choreografie untermauert wurde:

**Herr, wir bitten:
Komm und segne uns;
lege auf uns deinen Frieden.
Segnend halte Hände über uns.
Rühr uns an mit deiner Kraft.**



*Tanja Frenzel
für das Storchenschulteam*

Ausstellungseröffnung des Wettbewerbs „Junge Künstler gesucht“ des Zoovereins Rostock 2026

Dieses Jahr sind über 750 Schüler aus 19 Einrichtungen aus Rostock und Umgebung dem Aufruf des Rostocker Zoovereins gefolgt und haben 561 Einzelarbeiten und 6 Gemeinschaftsprojekte für den 13. Malwettbewerb des Vereins eingereicht.

Die Ausstellung wurde am 02.06.2026 um 9:30 Uhr im HuWa Haus im Rostocker Zoo eröffnet und ist noch bis zum 30.08.2026 zu sehen.

Beteiligt haben sich Schüler der Grundschulen aus Bad Doberan, Bentwisch, Cammin, Gnoien, Güstrow, Kavelstorf, Kritzmow, Kröpelin, Neubukow, Rostock, Sanitz und Zingst.

Durch eine 4-köpfige Jury wurden die 60 schönsten Kunstwerke ausgewählt und in dieser Ausstellung gezeigt.

Unsere Storchenschule Cammin wurde bei der Ausstellungseröffnung durch zwei Schülerinnen vertreten, Charlotte (Klasse 3) und Carlotta (Klasse 1). Sie nahmen die beiden Urkunden als Auszeichnung für einen von zwei ersten Plätzen bei den Gruppenarbeiten entgegen und verbrachten einen aufregenden und wunderschönen Vormittag im Zoo.

*Felix Fugenzahn
für das Storchenschulteam*



Termine an der Storchenschule

August 2026

22.08. Einschulungsgottesdienst

24.08. Ankommens- und Orientierungswoche



NewStork erneut beim Schülerzeitungswettbewerb MV ausgezeichnet



Auch im Schuljahr 2025/ 2026 nahm die Schülerzeitung NewStork der Storchenschule Cammin am Schülerzeitungswettbewerb Mecklenburg-Vorpommern teil. Wie in den vergangenen Jahren investierten die Schülerinnen und Schüler viel Zeit, Kreativität und Engagement in die Gestaltung ihrer Zeitung. Eine Fachjury bewertete die eingereichten Schülerzeitungen aus ganz Mecklenburg-Vorpommern getrennt nach Schularten. Im Bereich der Grundschulen, in

dem es in diesem Jahr 13 Einreichungen gab, belegte der NewStork den dritten Platz.

Die Preisverleihung fand bereits im März statt. Leider konnte die Redaktion in diesem Jahr nicht persönlich daran teilnehmen. Umso größer war die Freude, als am 11. Juni 2026 die Organisatorin des Wettbewerbs, Conny Eigler, die Storchenschule besuchte. Sie nahm am Redaktionstreffen teil, lernte die junge Redaktion kennen und überreichte ihnen ihren Preis direkt vor Ort.

Neben einer Urkunde erhielten sie ein Preisgeld in Höhe von 250,00 € sowie eine Goodie-Box mit vielen kleinen Überraschungen. Diese wurde von den Kindern fair untereinander aufgeteilt. Die Auszeichnung ist eine tolle Anerkennung für die geleistete Arbeit und zeigt, dass sich das Engagement der Redaktion auch in diesem Jahr wieder ausgezahlt hat.

*Tanja Frenzel
für das Storchenschulteam*

Camminer Storchenküken wurden beringt

Endlich war es am 15. Juni wieder so weit: Am Montagvormittag machten sich 6 Schülerinnen und Schüler auf den Weg zum Storchennest, denn an diesem Tag stand die Beringung der beiden Storchenküken an.

Schon auf dem Weg konnten wir die

Storcheltern beobachten, die auf dem Dach des benachbarten Hauses gelandet waren. Von dort aus verfolgten sie aufmerksam das Geschehen am Nest – schließlich bekommt man nicht jeden Tag so viele Besucher direkt am Horst zu sehen.

Vor Ort wurden die beiden Jungstörche bereits behutsam in einen Karton gesetzt und mit einem Hubwagen nach unten ge-



Dann ging es für die tapferen Kleinen wieder zurück in ihr Nest.

Schön war auch in diesem Jahr wieder das Kamerateam des NDR, das die heutige Beringung aller Störche aus dem Landkreis Rostock begleitete.

Vielen Dank an das Team des NABU und Herrn Kroll für diese einmalige Gelegenheit, den Störchen so nahe kommen zu können.

bracht. Anschließend ging es auch schon zügig an die eigentliche Beringung. Die Ringe, jeweils ein kleiner aus Metall und ein größerer mit gut erkennbarem Code, wurden vorsichtig um die Beine der Küken befestigt, sodass sie von nun an immer ihren „Personalausweis“ dabei haben und erkannt werden können. Als Krönung durften wir dann noch vorsichtig die beiden Storchenjungen anfassen – alle waren sich einig, wie besonders weich und glatt sich die Federn anfühlten.

Für mehr Informationen rund um das Camminer Storchennest besuchen Sie gerne unseren Blog „Storchenpost“ auf der Homepage der Storchenschule Cammin.

*Tanja Frenzel
für das Storchenschulteam*



Pastorin

Gerlind Froesa-Schmidt

Sprechstunden der Pastorin

Dienstag von 8:30 Uhr bis 10:00 Uhr in Petschow, in der Sakristei

Donnerstag von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr in Cammin, im Pfarrhaus

Telefon: 038205 13 93 2 / Mobil: 0160 63 60 05 3

E-Mail: cammin-petschow@elkm.de

Gemeindepädagogin

Wibke Synok

E-Mail: wibke.synok@elkm.de, Mobil: 0151 20676652

Kirchenmusiker

Benjamin Jäger

E-Mail: benjamin.jaeger@elkm.de

Gemeindesekretärin

Ines Brandt

Telefon: 038205 13 93 2

E-Mail: cammin-petschow@elkm.de

Bürosprechzeit

Donnerstag 10-12 Uhr

Friedhofsangelegenheiten

Friedhöfe Cammin und Weitendorf: Volker Stinshoff / Telefon: 0170 24 72 81 9

Friedhof Petschow: Karin Strohbach / Telefon: 038208 60 90 4

Kirchenkreis-Friedhofsverwalt. Güstrow: Doreen Wiechmann

Telefon: 03843 46 47 43 7

E-Mail: doreen.wiechmann@elkm.de

Bankverbindung der Kirchengemeinde

Für alle Kirchgeldspenden und weiteren Spenden zugunsten
der Kirchengemeinde Cammin Petschow, Zuordnung über die IBAN

Cammin-Petschow:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg

Evangelische Bank

IBAN: DE20 5206 0410 2206 5000 64

BIG: GEN0DEF1EK1

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Cammin-Petschow

Herausgeber: Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Cammin-Petschow

Redaktion: Pastorin G. Froesa-Schmidt, Dr. Ilse Fiedler, Remo Böttcher, Wibke Synok,
Tanja Frenzel, Felix Fugenzahn

Fotografien: Pastorin G. Froesa-Schmidt 8,9,12,30, Remo Böttcher 3,6,7,12,14, Wibke Synok 28,29,
Tanja Frenzel 32,34,35, Felix Fugenzahn 33, www.kirche-mv.de/starkestuecke 16,
Hillmer 17u., Fam. Schröter 1,2,6,7,13,17o.,20o.,31,
5,10,15,20,21,26,27 erstellt oder bearbeitet mit Unterstützung von ChatGPT (OpenAI)

Anschrift der Redaktion: An´n Pauhl 3, 18195 Cammin / Telefon: 038205 13932

E-Mail: cammin-petschow@elkm.de

Auflage: 1000 Exemplare Layout: Manuela Schröter

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Martin-Luther-Weg 1
29393 Groß Oesingen

Der Gemeindebrief wird durch ehrenamtliche Helfer kostenlos
an Gemeindemitglieder verteilt.



**Kurzfristige
Änderungen finden
Sie auf unserer
Internetseite:**
[www.kirche-mv.de/
cammin-petschow](http://www.kirche-mv.de/cammin-petschow)